



GESELLSCHAFT DEUTSCHER CHEMIKER

Präsenzkurs: Notfall- und Krisenmanagement bei Bränden, Explosionen, Stoffaustritten und Todesfällen (936/21)

Mit Hygienekonzept

Aus der Praxis – für die Praxis

Dr. Bernd Herber

- Notfall- und Krisenmanagement: Grundlagen sowie Ablauf- und Aufbauorganisation
- Umgang mit Ereignissen: am Ereignisort/ im Einsatzstab (Übung in Echtzeit)
- Kommunikation mit Mitarbeitern, Nachbarn, Behörden, Medien
- Umgang mit psychischen Störungen, Gewalterfahrungen, posttraumatischen Belastungsstörungen



6. – 7. September 2021 · Frankfurt am Main

ZIEL

Brände, Explosionen, Stoffaustritte oder Unfälle können gravierende Auswirkungen auf die Produktionsfähigkeit von Unternehmen haben und Personen, Umwelt, Anlagevermögen sowie das Image dauerhaft schädigen. Im Seminar lernen Sie, wie Sie sich und Ihr Unternehmen auf Krisensituationen gut vorbereiten können, um bei entsprechenden Ereignissen innerhalb kürzester Zeit die richtigen Maßnahmen zu treffen. Sie bleiben damit als Unternehmen, Vorgesetzter, Fachfunktionsträger oder Mitarbeiter handlungsfähig und können im Ereignisfall parallel zu den Rettungskräften mit der Schadensbewältigung beginnen.

INHALT

Schwerpunkte des Kurses sind:

- Definition der Grundlagen und Anforderungen an das Notfall- und Krisenmanagement
- Ereignisbearbeitung vor Ort und in Einsatz- bzw. Krisenstäben
- Kommunikation mit Nachbarn, Behörden und Medien
- Alarm- und Gefahrenabwehrorganisation
- Realistische Simulationsübung mit einer Ereignisbearbeitung im Einsatz- bzw. Krisenstab
- Auswertung der Übung und Erstellung von Vorgehensweisen und Abläufen für den Ereignisfall
- Umgang mit akuten lebensbedrohlichen Erkrankungen, Verletzungen sowie Todesfällen am Arbeitsplatz anhand von Praxisbeispielen
- Debriefing und Präventionsmöglichkeiten

Die Grundlagen zu den einzelnen Themengebieten werden im Rahmen von Vorträgen vorgestellt. Zur Vertiefung erleben Sie die Wirkmechanismen in Gruppenarbeiten und durch die Mitarbeit als Stabsteilnehmer in einer praktischen Übung mit realistischem Szenario in Echtzeit.

ZIELGRUPPE

Geschäftsführer, Vorgesetzte, Führungskräfte und Mitarbeiter aus Betrieben, Labors, Lager, Werkstätten und Verwaltungseinheiten sowie Notfall- und Krisenmanagement, Umweltschutz, Brandschutz, Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

VORKENNTNISSE

Vorkenntnisse im Notfall- und Krisenmanagement sowie im Umgang mit außergewöhnlichen Ereignissen im betrieblichen Umfeld sind hilfreich, jedoch nicht erforderlich.

BEGLEITMATERIAL

Die Teilnehmer erhalten während des Kurses schriftliches Begleitmaterial sowie nach erfolgreicher Teilnahme ein GDCh-Zertifikat.

TEILNEHMERZAHL

maximal 25 Personen

MONTAG, 6. SEPTEMBER 2021

- 9.00 Begrüßung und Vorstellung, Einführung
- Prävention
- Grundlagen des Notfallmanagements
- Gruppenarbeit
- 12.30 Mittagspause
- Besprechung der Gruppenarbeit
- Krisenkommunikation
- Vorstellung der Gefahrenabwehrorganisation im IPH
- Rollenverteilung für die Stabsübung an Folgetag und Abschlussbesprechung des Tages
- 17.30 Voraussichtliches Ende des ersten Veranstaltungstages

DIENSTAG, 7. SEPTEMBER 2021

- 8.30 Stabsübung
- 12.15 Mittagspause
- Nachbesprechung der Stabsübung
- Der Tod im Umfeld des Arbeitsplatzes
- Abschlussbesprechung
- 17.45 Voraussichtliches Ende der Veranstaltung
- Kaffeepausen nach Vereinbarung

Änderungen und Ergänzungen vorbehalten

Obwohl im Text häufig nur von Chemikern, Teilnehmern etc. die Rede ist, sind damit selbstverständlich alle Geschlechter gemeint.

ANMELDUNG

Melden Sie sich bitte online unter www.gdch.de/93621 bis zum 9.8.2021 (Anmeldeschluss) bei der Gesellschaft Deutscher Chemiker e.V. (GDCh) an.



Anke Moosbauer
Fortbildungsorganisation

T: +49 69 7917-291
a.moosbauer@gdch.de
www.gdch.de/fortbildung

GEBÜHREN

GDCh-Mitglied € 1.000,-
Nichtmitglied € 1.080,-

Die Gebühren sind einschließlich Begleitmaterial und GDCh-Zertifikat, Mittagessen, Pausen- und Konferenzgetränken, ausschließlich Unterkunft zu verstehen. Sie unterliegen nicht der Mehrwertsteuerpflicht (Steuerbefreiung nach § 4 Nr. 21.a) bb) UStG).

Die AGB finden Sie unter www.gdch.de/teilnahme.

VERANSTALTUNGSORT

Maritim Hotel Frankfurt
Theodor-Heuss-Allee 3
60486 Frankfurt am Main
T: +49 69 7578-0
info.fra@maritim.de

ANFAHRT

Die Deutsche Bahn bietet attraktive Konditionen für Ihre Anreise zu GDCh-Veranstaltungen an. Informationen erhalten Sie unter www.gdch.de/bahn.

UNTERKUNFT

Für die Teilnehmer haben wir im Veranstaltungshotel unter dem Stichwort „GDCh 936/21“ ein begrenztes Zimmerkontingent zu Sonderkonditionen reserviert. Dieses Kontingent gilt bis zum 9.8.2021. Bitte wenden Sie sich direkt an das Hotel (Adresse und Telefonnummer siehe „Veranstaltungsort“).

Weitere Unterkünfte erfragen Sie bitte bei:
Tourismus+Congress GmbH
Kaiserstraße 56
60329 Frankfurt am Main
T: +49 69 21 23 0808
info@infofrankfurt.de

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Haftung für bestellte und nicht abgenommene Zimmer beim Besteller liegt.

HINWEIS AUF WEITERE VERANSTALTUNGEN

- 900/21 **Online-Kurs: Einführung in die Betriebswirtschaftslehre für Chemiker**
Optionaler Vorbereitungskurs zum Geprüften Wirtschaftskemiker (GDCh)[®] 2022
Leitung: Prof. Dr. Uwe Kehrel
29. – 30. September 2021 · Online
- 962/21 **Online-Kurs: Intensivkurs Marketing für Chemiker**
Leitung: Prof. Dr. Stefanie Bröring
7. – 8. Oktober 2021 · Online
- 529/21 **SOP-Intensivtraining und QS-Dokumentation**
Für den Durchblick im QM-Dschungel
Leitung: Dr. Stephan Walch
27. – 28. Oktober 2021
- 880/21 **Online-Kurs: Organisation, Personal- und Projektmanagement**
Leitung: Prof. Dr. Uwe Kehrel
8. – 9. November 2021 · Online
- 511/21 **Hybrid: Die Qualitätssysteme GMP (Gute Herstellungspraxis) und GLP (Gute Laborpraxis) im Überblick – Ein Leitfaden der Guten Praxis**
Leitung: Dr.-Ing. Barbara Pohl
22. November 2021 · Frankfurt am Main und Online
- 517/21 **Qualitätsmanagement im analytischen Labor**
Richtlinienkonformität und Kompetenzerhalt:
technische Grundlagen qualitätsgerechter Laborarbeit
(gemeinsam veranstaltet mit EUROLAB/Deutschland)
Leitung: Dr. Michael Koch
23. – 24. November 2021
- 991/21 **Patent-Know-how für Chemiker**
Leitung: PA Dr. Hans-Peter Jönsson
25. November 2021

LEITUNG

Dr. Bernd Herber
Infraserv GmbH & Co. Höchst KG
Frankfurt am Main

Bernd Herber ist Diplom-Chemiker, Humanmediziner und Facharzt für Arbeitsmedizin. Seit 2007 ist er bei der Infraserv GmbH mit den beruflichen Schwerpunkten Arbeitshygiene und Humantoxikologie, Fachberater im Einsatzstab des Industrieparks Höchst für medizinisch-humantoxikologische Fragestellungen, Expertentätigkeit bei (inter-)nationalen Beratungsprojekten auf den Gebieten der Arbeitshygiene, Humantoxikologie und Notfallmanagement. Zusätzlich ist Herr Herber Dozent bei verschiedenen Fachgesellschaften (DGAUM, VDBW) sowie auf Kongressen und Workshops (z.B. HAI Berlin, AKNZ Bad Neuenahr-Ahrweiler, CMC Ulm).

REFERENT

Dr. Bernd Herber Infraserv GmbH & Co. Höchst KG,
(siehe Leitung) Frankfurt am Main

STOFFVERMITTLUNG

Aufbauend auf die Vermittlung der Grundlagen des Notfall- und Krisenmanagements sowie der Krisenkommunikation erarbeiten sich die Teilnehmer die Aufbau- und Ablauforganisation im Notfall- und Krisenmanagement. Im Rahmen einer Stabsübung mit einem realistischen Szenario in Echtzeit setzen die Teilnehmer das bisher gelernte in die Praxis um. In der Aufarbeitung der Stabsübung werden besonders die Belange von kleineren und mittleren Unternehmen (KMU's) berücksichtigt. Der Umgang mit Grenzerfahrungen im betrieblichen Umfeld wird anhand von realen Beispielen vorgestellt, resultierende Risiken werden demonstriert und Lösungsvorschläge abgeleitet. Alle wesentlichen Aspekte werden durch Praxisbeispiele ergänzt.

**INHOUSE-KURSE
Lokal oder digital**

Individuell, effizient, zeit- und kostensparend –
nutzen Sie das Expertenwissen und unser Know-how
als langjähriger Seminaranbieter, auch für Ihre Inhouse-Kurse
vor Ort oder digital.

Ihre Ansprechpartnerin: Melanie Sakarya
T: +49 69 7917-331 oder fb@gdch.de